

# Bedienungsanleitung für die HeavyDuty Modelle

## *Seissiger 3G-Cam, Seissiger 2G-Cam & Seissiger Pro-Cam 3*

11/2015

# SEISSIGER WILDKAMERA

SEISSIGER  
**3G-Cam**<sup>®</sup>  
**HD** **EDGE** **12MP**  
**HEAVY DUTY** **HSPA+ / 3G+**

SEISSIGER  
**2G-Cam**<sup>®</sup>  
**HD** **EDGE** **12MP**  
**HEAVY DUTY** **EDGE / 2G+**

SEISSIGER  
**Pro-Cam 3**  
**HEAVY DUTY** **HD** **EDGE**  
**12MP**



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Hinweise zur Bedienungsanleitung</b>	<b>4</b>
1.1	Einleitung	4
1.2	Aufbau der Bedienungsanleitung	5
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>6</b>
2.1	Allgemeines	6
2.2	Sicherheitshinweise	7
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
2.4	Gewährleistung	8
2.5	Sicherstellen der Funktion	9
2.6	Entsorgung	9
<b>3</b>	<b>Produktbeschreibung</b>	<b>9</b>
3.1	Lieferumfang	10
3.2	Rechtliches/Datenschutz	11
<b>4</b>	<b>Geräteaufbau</b>	<b>12</b>
<b>5</b>	<b>Installation</b>	<b>15</b>
5.1	Standortwahl	15
5.2	Befestigung der Kamera	15
5.3	Sicherung der Kamera	16
5.4	Ausrichten der Kamera	16
5.5	Stromversorgung	17
5.6	Einsetzen der Speicherkarte	19
5.7	Formatieren der Speicherkarte	20
5.8	Einsetzen der SIM-Karte	22
5.9	Einstellungen an der Kamera	23
5.9.1	Einstellung von Werten	23
5.9.2	Parameterliste	25
5.10	Einstellungen über den Computer	31
5.10.1	Einstellmöglichkeiten	31
5.10.2	Installation und Start des PC-Tools	31
5.10.3	Datenübertragung auf die Kamera	33
5.10.4	Startbildschirm	35
5.10.5	MMS-Einstellungen	36

5.10.6 E-Mail-Einstellungen.....	40
<b>6 Bedienung .....</b>	<b>44</b>
6.1 Betriebsarten.....	44
6.2 Anzeigen von Aufnahmen .....	46
6.3 Löschen von Aufnahmen .....	48
<b>7 Störungsbehebung .....</b>	<b>51</b>
<b>8 Technische Daten .....</b>	<b>56</b>

## **Copyright**

© 2016 Copyright by  
Anton Seissiger GmbH  
Scanzonstrasse 6-8  
97080 Würzburg  
GERMANY

www.seissiger.eu

# **1 Hinweise zur Bedienungsanleitung**

## **1.1 Einleitung**

Diese Bedienungsanleitung ist eine wesentliche Hilfe zum störungsfreien und gefahrlosen Betrieb des Gerätes.

Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung gelten nur für das Gerät, das in der Produktbeschreibung angegeben ist.

Die Anton Seissiger GmbH behält sich jederzeit Änderungen am Gerät vor.

### **Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.**

Diese Anleitung hilft Ihnen:

- Gefahren für den Anwender abzuwenden,
- das Gerät kennen zu lernen,
- eine optimale Funktion zu erreichen,
- rechtzeitig Mängel zu erkennen und zu beheben,
- Störungen durch unsachgemäße Bedienung zu vermeiden,
- Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu verhindern,
- Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes zu erhöhen,
- Gefährdung der Umwelt zu verhindern.

Die Bedienungsanleitung muss allen Personen, die mit dem Gerät arbeiten stets zugänglich sein.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt die Anton Seissiger GmbH keine Haftung.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Gerätes und ist bei einem Wechsel des Betreibers weiterzugeben.

Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen gesetzlichen Regelungen und Bestimmungen im Aufstellungsland einzuhalten (Unfallverhütung, Umweltschutz, sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten, Schutz der Privatsphäre, etc.).

## **1.2 Aufbau der Bedienungsanleitung**

### **Hinweise zur Bedienungsanleitung**

Dieses Kapitel enthält allgemeine Hinweise zur Bedienungsanleitung.

### **Sicherheit**

Dieses Kapitel enthält Angaben zur Darstellung der Sicherheitshinweise, Bestimmungen zur Haftung und Gewährleistung und Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung.

### **Produktbeschreibung**

Dieses Kapitel enthält Grundinformationen über das Produkt.

### **Geräteaufbau**

Dieses Kapitel enthält eine Darstellung des Gerätes.

### **Installation**

Dieses Kapitel enthält Informationen zur fachgerechten Installation und Einstellung des Gerätes.

### **Bedienung**

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Bedienung des Gerätes.

### **Störungsbehebung**

Dieses Kapitel enthält Beschreibungen zur Erkennung und Behebung von Störungen.

### **Technische Daten**

Dieses Kapitel enthält die Technischen Daten des Gerätes.

### **Indexverzeichnis**

Dieses Kapitel listet die Indexeinträge auf.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Allgemeines

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik gebaut und betriebssicher.

Trotzdem können unter folgenden Umständen Beeinträchtigungen in Handhabung und Funktion des Gerätes entstehen:

- Das Gerät wird nicht bestimmungsgemäß verwendet.
- Das Gerät wird von ungeschultem oder nicht unterwiesenem Personal bedient.
- Die in dieser Anleitung gegebenen Sicherheitshinweise werden nicht beachtet.
- Das Gerät wird unsachgemäß verändert oder umgebaut.
- Die vorgeschriebenen Wartungsarbeiten werden nicht fristgerecht durchgeführt.

**Jede Person, die mit Arbeiten an dem Gerät beauftragt ist, muss diese Anleitung und besonders das Kapitel "Sicherheit" gelesen und verstanden haben.**

Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung ist auf die Einhaltung folgender Vorschriften und Bestimmungen zu achten:

- einschlägige Unfallverhütungsvorschriften (UUV)
- arbeitsmedizinische Vorschriften
- allgemein anerkannte sicherheitstechnische Regeln
- länderspezifische Bestimmungen
- die bestimmungsgemäße Verwendung

Darüber hinaus können diese Vorschriften und Bestimmungen noch durch werksinterne oder betriebsinterne Bestimmungen ergänzt werden.

## 2.2 Sicherheitshinweise

Um die Sicherheitshinweise in der vorliegenden Anleitung auf einen Blick erkennen zu können, werden folgende Signalwörter und Symbole verwendet:

### **Warnung**

Das Symbol in Verbindung mit dem Signalwort "Warnung" kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation.

Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann zu schwersten Verletzungen führen.

### **Vorsicht**

Das Symbol in Verbindung mit dem Signalwort "Vorsicht" kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation.

Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen.

### **Achtung**

Das Symbol kennzeichnet eine möglicherweise schädliche Situation.

Die Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises kann eine Beschädigung oder Zerstörung des Produktes und/oder anderer Bauteile zur Folge haben.

### **Hinweis**

Kennzeichnet Anwendungshinweise und nützliche Informationen

## **2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Das Gerät ist ausschließlich zu der im Kapitel "Produktbeschreibung" erläuterten Verwendung mit den gelieferten und zugelassenen Komponenten bestimmt.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet die Anton Seissiger GmbH nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch folgende Punkte:

- das Beachten aller Hinweise in der Betriebsanleitung
- die Einhaltung der Instandhaltungsarbeiten

## **2.4 Gewährleistung**

Bei Beanstandungen am Produkt kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Verkäufer unter Angabe von

- Seriennummer
- Kaufbeleg
- Grund der Beanstandung
- Einsatzdauer
- Umgebungsbedingungen (Temperatur, Feuchtigkeit)

Falls Sie das Gerät zur Reparatur oder Konfiguration an Ihren Verkäufer zurückschicken, verwenden Sie bitte die Originalverpackung oder einen geeigneten sicheren Transportbehälter.



## 2.5 Sicherstellen der Funktion

Für eine einwandfreie Funktion beachten Sie bitte folgende Punkte im Umgang mit der Kamera:

- Kamera in einem sauberen Zustand halten.
- Bei Nichtgebrauch der Kamera die Batterien entnehmen. Gefahr des Auslaufens!
- Kamera bei Nichtgebrauch immer geschlossen halten, um das Eindringen von Feuchtigkeit zu verhindern.
- Im Winter Lithium-Batterien verwenden, da diese nicht so kälteempfindlich sind.

## 2.6 Entsorgung

### Achtung

Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien dürfen nicht zum Hausabfall gegeben werden.

- Das Gerät enthält wertvolle Rohstoffe, die wieder verwendet werden können. Geben Sie das Gerät deshalb an einer entsprechenden Annahmestelle ab.
  - Altbatterien bitte an den entsprechenden Annahmestelle/Sammelbehältern entsorgen.
- 

## 3 Produktbeschreibung

Wild- bzw. Überwachungskamera zur automatischen Erstellung von Fotos oder Videos von Personen oder Tieren, die sich im Erfassungsbereich des passiven Infrarotsensors (PIR-Sensor) aufhalten. Die Kamera reagiert auf plötzliche Änderungen der Umgebungstemperaturen, die durch Bewegungen hervorgerufen werden.

Fotos und Videos werden sowohl tagsüber (in Farbe) als auch nachts (in schwarz/weiß mit unsichtbarem Infrarot-Blitz) gemacht. Das Gerät ist zum Einsatz im Innen- und Außenbereich geeignet. Die Ergebnisse werden auf einer SD-Karte gespeichert und können auf dem integrierten Display oder einem angeschlossenen externen Monitor (TV, Computer) angezeigt werden.

Die Aufnahmen können per MMS direkt auf ein Handy übertragen werden oder als E-Mail versendet werden, entspricht nur für das Modell 2G und 3G. So werden Sie in Echtzeit informiert, sobald sich im Bewegungsfeld der Kamera etwas ereignet.

► **Hinweis**

Beachten Sie bei der Anbringung des Gerätes die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Je nach Rechtsprechung am Verwendungsort bitte die Öffentlichkeit auf das Vorhandensein einer Kamera, z.B. durch Schilder, aufmerksam machen.

### 3.1 Lieferumfang

<b>Inhalt</b>	<b>Menge</b>
Wild- und Beobachtungskamera	1
Antenne	1
USB-Kabel	1
Befestigungsgurt	1
Bedienungsanleitung	1
D-Batterien, 1,5V	6
Speicherkarte (SD-Karte)	1
SuperSIM (2G und 3G-Cam)	1

## 3.2 Rechtliches/Datenschutz

### ► Hinweis

Um eventuelle Rechtsverletzungen zu vermeiden beachten Sie bitte bei der Nutzung unserer Wild- bzw. Überwachungskameras die entsprechenden Gesetze in Ihrem Land.

### **Schutz der persönlichen Privatsphäre**

Die Privatsphäre Dritter darf nicht durch die Verwendung von Fotos oder Videos verletzt werden. Daher richten Sie bitte Ihre Wild- oder Überwachungskamera beispielsweise nicht auf das Grundstück Ihres Nachbarn oder auf öffentliche Wege und Straßen aus. Auch wenn sich Ihre Kamera hierbei auf Ihrem Grundstück befindet, berechtigt Sie dies nicht zur Archivierung und/oder Veröffentlichung der Aufnahmen von Dritten ohne deren Einverständnis.



### **Urheberschutz und Hinweispflicht**

Da jede Person generell Eigentümer des eigenen Abbildes ist, dürfen nach dem Deutschen Urheberrechtsgesetz Fotos oder Videos von Dritten nur dann ohne deren Einwilligung archiviert oder veröffentlicht werden, wenn diese Dritten lediglich als sogenanntes Beiwerk neben dem eigentlichen Bildinhalt zu sehen sind. Wann sich solche Aufnahmen von Dritten als Beiwerk klassifizieren lassen, hängt davon ab, ob eine Identifikation von Dritten anhand der Fotos oder Videos nicht auszuschließen ist. Ist dies nicht auszuschließen, so muss ein Hinweis auf das Vorhandensein einer Kamera deutlich erkennbar platziert werden. Dieser muss von allen Zugängen zum überwachten Bereich eindeutig erkennbar sein. Dritte, welche diesen überwachten Bereich betreten oder befahren, müssen auf diesem Hinweis darüber informiert werden, dass sie durch das Betreten oder Befahren des überwachten und gekennzeichneten Bereiches ihre Einwilligung zur Aufnahme von Fotos und Videos erteilen. Somit haben Dritte die Möglichkeit durch Nichtbetreten des überwachten Bereiches, Ihre Einwilligung zur Aufnahme von Fotos und Videos zu verweigern. Diese Einwilligung muss freiwillig erfolgen, ohne Dritte hierdurch daran zu hindern öffentlich zugängliche Wege zu passieren.

## 4 Geräteaufbau

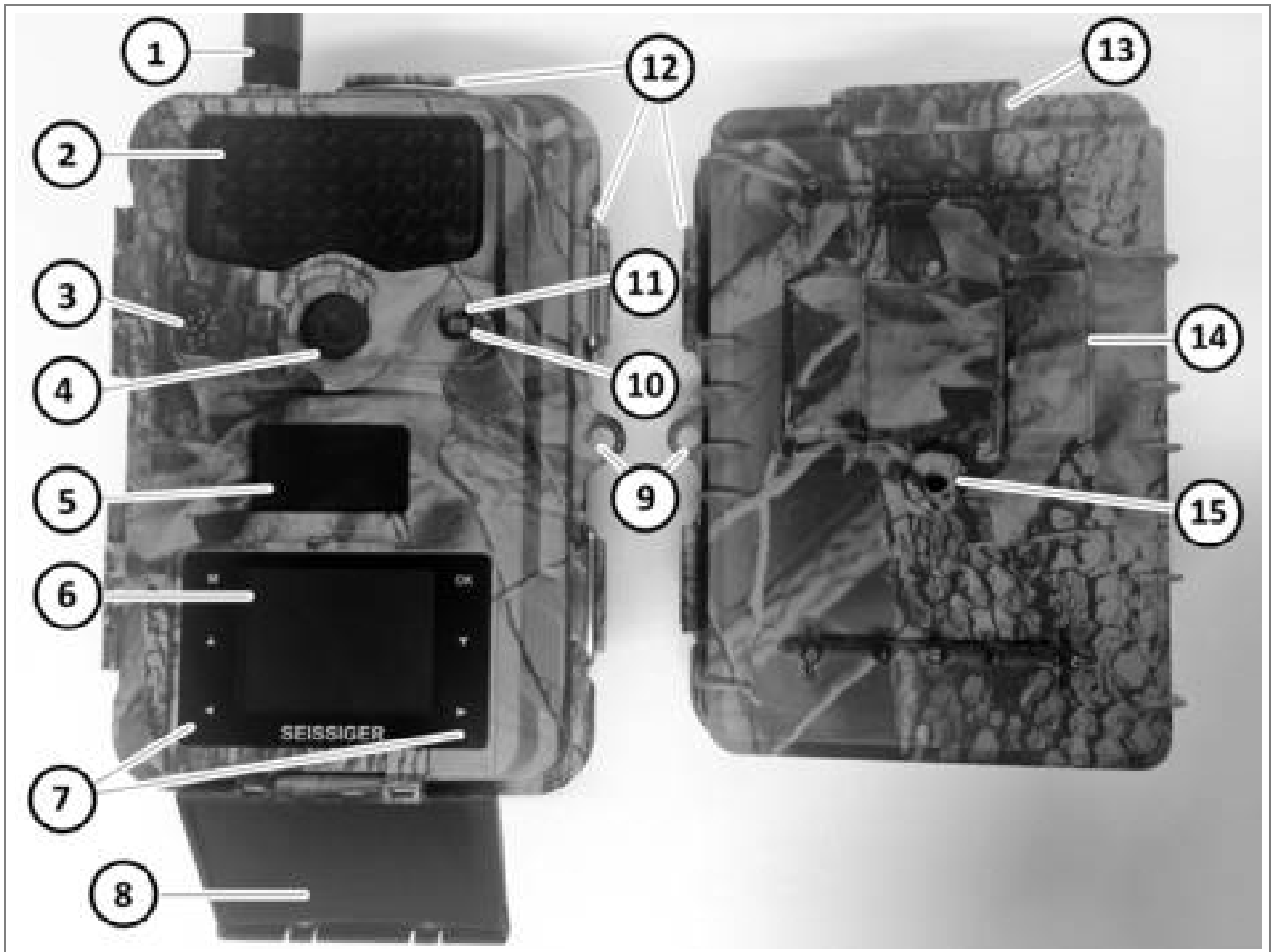


Abb. 1: Außenansicht

- |   |  |    |   |
|---|--|----|---|
| 1 | Antenne (Modell 2G & 3G)                     | 9  | Öse zum Anbringen eines Schlosses   |
| 2 | LED-Infrarot-Blitz (940nm)                   | 10 | Lichtsensoren   |
| 3 | Mikrofon                                     | 11 | Blaue Kontroll-LED<br>LED blinkt blau wenn<br>Kamera auf ON gestellt wird |
| 4 | Objektiv (mit beweglichem<br>Infrarotfilter) | 12 | Verschlussbügel   |
| 5 | Infrarotsensor (PIR)                         | 13 | Diebstahlschutz   |
| 6 | Farb-TFT-Bildschirm                          | 14 | Gurthalterung   |
| 7 | Bedienfeld                                   | 15 | Gewinde (1/4" 20) zur<br>Stativbefestigung                                |
| 8 | Bildschirmabdeckung                          |    |   |



Abb. 2: Innenansicht

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Verschlussbügel</li> <li>2 Öse zum Anbringen eines Schlosses</li> <li>3 Schacht für Speicherkarte (SDHC-Karte, max. 32 GB)</li> <li>4 SIM-Karten-Schacht (nur relevant für die Modelle mit 2G- und 3G-Bildübertragung. Auch vorhanden, aber nicht relevant bei Pro-Cam-3)</li> <li>5 Betriebsschalter "OFF/SETUP/ON"</li> <li>6 Anschluss für externe Stromversorgung (4,0 mm x 1,7 mm Hohlstecker)</li> <li>7 USB-Anschluss</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>8 Gummiabdeckung der externen Stromversorgung, bitte stets geschlossen halten um Feuchtigkeitseintritt zu verhindern.</li> <li>9 Batteriefach</li> <li>10 O-Ring-Gummidichtung</li> <li>11 Antenne (nur relevant für die Modelle mit 2G- und 3G-Bildübertragung. auch vorhanden, aber nicht relevant bei Pro-Cam 3. Bei Pro-Cam 3 bitte die Antenne beim Einsatz im Freien trotzdem montieren, um das Eindringen von Feuchtigkeit</li> </ul> |
|--|---|

zu verhindern)

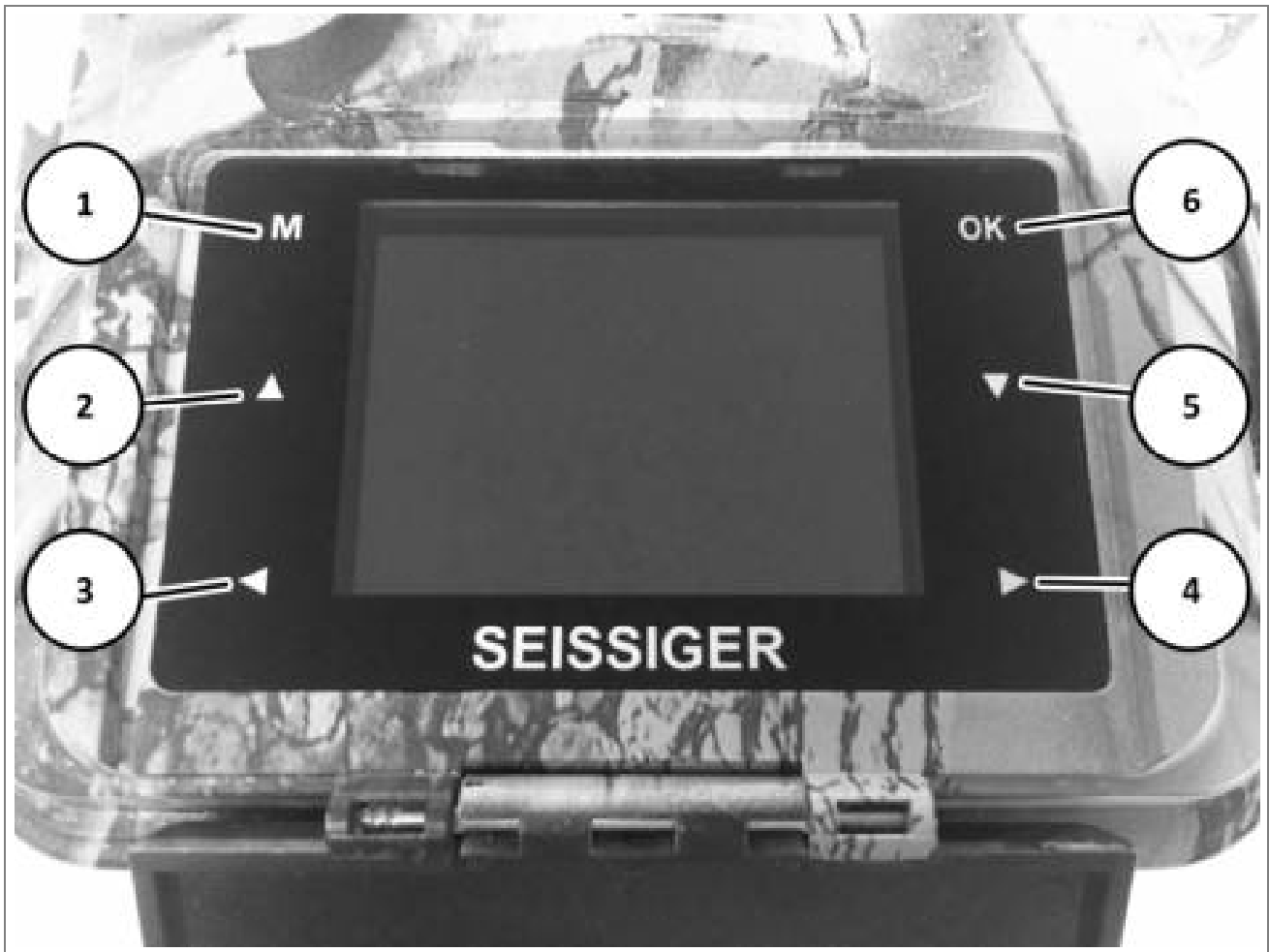


Abb. 3: Bedienfeld

- |   |                  |   |                   |
|---|------------------|---|-------------------|
| 1 | Menü-Taste       | 4 | Pfeiltaste-Rechts |
| 2 | Pfeiltaste-Hoch  | 5 | Pfeiltaste-Runter |
| 3 | Pfeiltaste-Links | 6 | OK-Taste          |

## 5 Installation

### ► Hinweis

Bevor Sie die Kamera befestigen, empfehlen wir Ihnen alle gewünschten Einstellungen vorzunehmen und ein paar Testaufnahmen zumachen.

### 5.1 Standortwahl

Bei der Standortwahl bitte folgende Punkte beachten:

- Auf sicheren, stabilen Stand achten (bei Stativaufstellung).
- Vermeiden Sie, dass sich Blätter, Äste, Gräser oder Wärmequellen vor der Kamera befinden. Hierdurch werden spätere Fehlauslösungen vermieden.
- Die Höhe der Anbringung auf das zu fotografierende Objekt anpassen. Für gute Aufnahmen empfiehlt sich z.B. eine Montage auf Augenhöhe des Wildes.
- Bei Nachtaufnahmen erzielen Sie die besten Ergebnisse, wenn sich das Motiv ca. 3 bis max. 8 Meter vor der Kamera befindet.

### 5.2 Befestigung der Kamera

#### Stativaufstellung

1. Das Gewinde (1/4" - 20) an der Rückseite der Kamera auf ein passendes Stativ (gehört nicht zum Lieferumfang) schrauben.
2. Stativ an geeigneter Stelle aufstellen.

#### Baum-/Pfostenbefestigung

##### **Warnung – Absturzgefahr**

Bei Tätigkeiten in Höhen besteht Lebensgefahr durch Herabstürzen. Immer gegen Absturz absichern.

---

1. Gurtband durch die Halterung der Kamera ziehen.

2. Gurtband um einen geeigneten Baum oder einen Pfosten wickeln und festziehen (empfohlener Durchmesser ab ca. 15 cm).

### **5.3 Sicherung der Kamera**

Mit folgenden Maßnahmen können Sie die Kamera vor unberechtigtem Zugriff sichern:

- Sichern Sie die Kamera mit einem Schloss vor unberechtigtem Öffnen. Hierzu sind seitlich am Gehäuse der Kamera Ösen vorhanden.
- Zum Schutz vor unberechtigtem Entfernen sichern Sie die Kamera mit einem Kabelschloss. Hierzu befindet sich auf der Rückseite der Kamera ein Diebstahlschutz.
- Sichern Sie die Kamera durch ein Stahlgehäuse (optionales Zubehör).

### **Optionales Sicherheitszubehör:**

Als optionales Zubehör können Sie z.B. das Kabelschloss und das zu Ihrem Gerät passende Stahlgehäuse direkt über unseren Onlineshop [www.Seissiger-Wildkamera.eu](http://www.Seissiger-Wildkamera.eu) oder telefonisch unter +49-(0)931-41797980 bestellen.

### **5.4 Ausrichten der Kamera**

Die Kamera kann mit Hilfe des Bildschirms ausgerichtet werden; hierzu muss die Kamera im SETUP-Modus sein. Bewegen Sie den Hauptschalter von der Position "OFF" auf "SETUP", damit Sie den Bildschirm auf der Vorderseite verwenden können. Dieser schaltet sich nach circa 3 Minuten ohne Eingabe automatisch ab.

Abhilfe: Hauptschalter von "OFF" auf "SETUP" bewegen oder eine Eingabe tätigen.



Bei Nacht oder Dunkelheit können Sie zusätzlich durch Betätigung der "Pfeiltaste-Hoch" am Bedienfeld zwischen dem Tag- und Nachtmodus (Infrarotmodus) wechseln und somit den Blitz zuschalten.

1. Die seitlichen Verschlüsse lösen und die Kamera öffnen.
2. Den Betriebsschalter auf die Stellung "Setup" bewegen.
3. Die Kamera schließen und mit den Verschlüssen wieder verschließen.
4. Bei Bedarf die "Pfeiltaste-Hoch" des Bedienfeldes betätigen. Die Bildschirmanzeige wechselt zwischen Tag- und Nachtmodus (Infrarotmodus).
5. Mit Hilfe des Bildschirms können Sie die Kamera ausrichten. Die Verschlüsse erneut lösen und den Betriebsschalter je nach Wunsch auf die Position "ON" oder "OFF" bewegen.

## 5.5 Stromversorgung

Die Kamera kann wie folgt mit Energie versorgt werden:

- Batterien (6 Stück D-Batterien /LR20/1,5 Volt) im Gerät
- Externe Stromversorgung (12Volt-Anschluss für z.B. Netzteil, Autobatterie, Solar-Panel etc.)

### ► Hinweis

Batterien, sowie SIM- und SDHC-Karte immer bei ausgeschalteter Kamera einlegen bzw. entfernen.

## Einlegen der Batterien

Die Kamera benötigt für den Betrieb 6 Batterien (Typ D/ LR20).

1. Die seitlichen Verschlüsse lösen und das Gehäuse öffnen.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Betriebsschalter auf der Stellung "OFF" steht.

3. 6 Stück D-Batterien in das Batteriefach einlegen.  
Achten Sie auf die richtige Polung der Batterien, hierbei können Sie sich an den eingepprägten Symbolen ( + / - ) im Gehäuseboden orientieren.
4. Das Gehäuse schließen und die Kamera mit den seitlichen Verschlüssen wieder verriegeln.
  - Beim Schließen darauf achten, dass sich keine Fremdkörper wie z.B. Tannennadeln auf der Dichtung (O-Ring) befinden. Dies könnte zum Eindringen von Wasser führen. Achten Sie ebenfalls darauf, dass das Stromkabel nicht zwischen den beiden Gehäusenhälften eingeklemmt wird.

► **Hinweis**

**Der Batteriestatus wird im SETUP-Modus links unten auf dem Bildschirm angezeigt.**

**Verwenden Sie stets Batterien des gleichen Herstellers und des gleichen Typs. Mischen Sie keine neuen mit gebrauchten Batterien.**

### **Anschluss einer externen Stromquelle**

Die Kamera kann auch mit einer externen Stromquelle betrieben werden.

Hierzu entfernen Sie die Gummiabdeckung (Abbildung 2: Innenansicht - Punkt 8) und verbinden das Kabel einer externen Stromquelle mit dem 12V Anschluss der Kamera.

Wir empfehlen, auch bei externer Stromversorgung die Batterien in der Kamera zu belassen, damit der Betrieb der Kamera auch bei Ausfall der externen Stromquelle jederzeit gewährleistet ist.

► **Hinweis**

**Stromkabel nur bei geschlossenem Gehäuse einstecken, bzw. vor dem Öffnen des Gehäuses entfernen.**

## 5.6 Einsetzen der Speicherkarte

### Achtung – Datenverlust

Wird die SDHC-Karte bei eingeschalteter Kamera entnommen oder eingesteckt, kann es zu einer Beschädigung der Karte oder zu einem Datenverlust kommen.

Die Speicherkarte daher bitte nur bei ausgeschalteter Kamera einstecken oder entnehmen (Betriebsschalter in Stellung "OFF").

#### ► Hinweis

Für den Betrieb der Kamera wird eine SDHC-Karte benötigt. Bei Inbetriebnahme ohne SDHC-Karte, ertönt ein Signalton. Im SETUP-Modus werden Sie zusätzlich über den Bildschirm auf das Fehlen einer SDHC-Karte informiert (keine Karte).

Die Kamera hat keinen internen Speicher. Alle Aufnahmen der Kamera werden auf einer Speicherkarte (SDHC-Karte) gespeichert. Wir empfehlen, die SDHC-Karte vor dem ersten Gebrauch zu formatieren (*siehe Kapitel "Formatieren der Speicherkarte"*).

### Einsetzen der SD-Karte

1. Seitliche Verschlüsse lösen und das Gehäuse öffnen.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Betriebsschalter auf der Stellung "OFF" befindet.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Schreibschutz-Schieber an der SD-Karte deaktiviert ist, also nicht in der "Lock-Position" steht.
4. Die SDHC-Karte in den Kartenschacht schieben, bis diese einrastet. Die abgeschrägte Kante zeigt hierbei Richtung des Hauptschalters, wie auf dem Gehäuse abgebildet.
5. Das Gehäuse zuklappen und mit den seitlichen Verschlüssen fixieren.

## Herausnehmen der SDHC-Karte

1. Die SDHC-Karte leicht in Richtung des Batteriefachs drücken.
  - Die Karte rastet aus und wird aus dem Schacht befördert.

## 5.7 Formatieren der Speicherkarte

### Achtung – Datenverlust

Wird die SDHC-Karte bei eingeschalteter Kamera entnommen oder eingesteckt, kann es zu einer Beschädigung der SDHC-Karte oder zu einem Datenverlust kommen.

Die SDHC-Karte nur bei ausgeschalteter Kamera einstecken oder entnehmen (Betriebsschalter in Stellung "OFF").

---

Sie haben folgende Möglichkeiten zum Formatieren der Speicherkarte:

- direkt am Bildschirm der Kamera
- über einen Computer

### Formatieren am Display der Kamera

1. Die SDHC-Karte in den Kartenschacht der Kamera schieben.
2. Den Betriebsschalter auf "SETUP" stellen.
3. Die Menü-Taste auf dem Bedienfeld drücken.
  - Das Auswahlmenü wird am Bildschirm angezeigt.
4. Im Auswahlmenü mit der Pfeiltaste-Runter die Zeile "Einstellung" anwählen.
  - Die angewählte Zeile ist weiß hinterlegt.
5. Die OK-Taste drücken.
6. Mit der Pfeiltaste-Runter die Zeile "SD-Karte formatieren" anwählen.
7. Die OK-Taste drücken.
8. Mit der Pfeiltaste-Runter die Zeile "Ja" anwählen.
  - Die angewählte Zeile ist weiß hinterlegt.
9. Die OK-Taste drücken.
  - Die SDHC-Karte wird formatiert.

► **Hinweis**

Durch die Formatierung der SD-Karte werden alle Aufnahmen und Daten von der SD-Karte gelöscht.

## **Formatieren über den Computer**

### Variante 1 (Verbindung per USB-Kabel):

1. Die SD-Karte in den Kartenschacht der Kamera schieben.
2. Verbinden Sie die ausgeschaltete Kamera und den Computer mit Hilfe des USB-Kabels.
3. Den Betriebsschalter der Kamera auf "SETUP" stellen.  
Ggf. kurz warten, bis das Laufwerk angezeigt wird.
4. Am Computer (Arbeitsplatz) den entsprechenden Wechseldatenträger anwählen und formatieren.
5. Die Verbindung zum Computer trennen und die Kamera ausschalten.

► **Hinweis**

In diesem Fall dient die Kamera nur als Kartenlesegerät/ Datenträger. Die restlichen Funktionen der Kamera stehen während der Verbindung zum Computer nicht zur Verfügung.

### Variante 2 (Computer mit SD-Schacht):

1. Die Kamera ausschalten und die SD-Karte entnehmen.
2. Die SD-Karte in den SD-Karten-Schacht des Computers einstecken.
3. Am Computer (Arbeitsplatz) den entsprechenden Wechseldatenträger anwählen und formatieren.
4. Nach Abschluss der Formatierung die SD-Karte wieder entnehmen und in die ausgeschaltete Kamera einsetzen.

## 5.8 Einsetzen der SIM-Karte

### **Achtung – Beschädigung der SIM-Karte**

Wird die SIM-Karte bei eingeschalteter Kamera entnommen oder eingesteckt, kann es zu einer Beschädigung der Karte/Kamera kommen. Die SIM-Karte nur bei ausgeschalteter Kamera einstecken oder entnehmen (Betriebsschalter in Stellung "OFF").

Legen Sie eine SIM-Karte Ihrer Wahl in die Kamera ein, wenn Sie eine der folgenden Funktionen nutzen möchten:

- MMS-Funktion (3G-Cam und 2G-Cam)
  - MMS-Versand von Vorschaubildern via GSM.
- E-Mail-Funktion
  - Bilder (3G-Cam und 2G-Cam) oder 5-Sekunden-Videos (nur 3G-Cam) werden per E-Mail versendet.

Die entsprechenden Einstellungen zum Versenden der Daten werden vor dem ersten Gebrauch am PC vorgenommen (*siehe Kapitel "Installation" / "Einstellungen über den PC" Seite 36 bzw. 40*).

#### ► **Hinweis**

Die Kamera ist bei Auslieferung bereits für die mitgelieferte Multinetz-SIM-Karte von SuperSIM.eu voreingestellt.

## Einsetzen der SIM-Karte

#### ► **Hinweis**

Der PIN-Code der SIM-Karte muss vor dem Einlegen deaktiviert sein. Sie können den PIN-Code deaktivieren, indem Sie die SIM-Karte in ein Handy einlegen und in den Sicherheitseinstellungen die PIN-Code-Abfrage deaktivieren.

## ► Hinweis

Die im Lieferumfang enthaltenen SuperSIM ist bereits ab Auslieferung ohne Pin-Code-Abfrage.

1. Die seitlichen Verschlüsse lösen und das Gehäuse öffnen.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Betriebsschalter auf "OFF" steht.
3. Die SIM-Karte in den Kartenschacht schieben bis sie einrastet. Die abgeschrägte Kante muss hierbei in Richtung der Antenne zeigen.
4. Das Gehäuse zuklappen und mit den seitlichen Verschlüssen wieder verschließen.

## Herausnehmen der SIM-Karte

Bitte beachten Sie, das Gerät erst auszuschalten, und dann die SIM-Karte wie folgt zu entnehmen:

Die SIM-Karte weiter nach innen in den Schacht drücken.

- Die Karte rastet aus und wird aus dem Schacht befördert.

## 5.9 Einstellungen an der Kamera

### 5.9.1 Einstellung von Werten

#### Aufrufen eines Parameters

1. Den Betriebsschalter in die Stellung "SETUP" stellen und einige Sekunden warten, bis das Gerät voll funktionsfähig ist.
2. Die Menü-Taste drücken.
  - Die Hauptpunkte des Menüs werden aufgerufen.
3. Mit den vertikalen Pfeiltasten können Sie sich im Menü bewegen.
  - Der aktuell ausgewählte Punkt ist jeweils weiß hinterlegt.
4. Mit der OK-Taste können Sie den markierten Punkt öffnen
  - Die einzustellenden Parameter erscheinen (*siehe Parameterliste auf den folgenden Seiten*).

## **Einstellung verändern**

1. Die gewünschten Parameter mit der Pfeiltaste-Runter bzw. Hoch auswählen.
2. Den einzustellenden Wert mit der OK-Taste öffnen und mit der Pfeiltaste-Runter bzw. -Hoch anpassen.
3. Abspeichern der Änderung durch Drücken der OK-Taste.
  - Die Änderung wird hierdurch gespeichert und die Anzeige springt in die vorherige Menüansicht zurück.

### **► Hinweis**

Rücksprung in die vorherige Ansicht mit der Pfeiltaste-Links. Eine Ausnahme hierbei bildet der Punkt "Empfänger E-Mail" bzw. "Telefon" in den Netzwerkeinstellungen. Durch betätigen der Pfeiltaste-Links löschen Sie das letzte Schriftzeichen. Über die Menü-Taste verlassen Sie das Eingabefeld, ohne dass Veränderungen gespeichert werden.



## 5.9.2 Parameterliste

### ► Hinweis

Die **fett** gedruckten Einstellungen sind die Werkseinstellungen.

#### Menüpunkt "Kameraeinstellungen"

Parameter	Einstellungen	Beschreibung
Kameramodus	<b>Foto</b>	Auswahl der Aufnahmeart - Einzelfotos
	Video	- Videoaufnahme
	Foto & Video	- ein Foto, Video im Anschluss
	Wiederg. Foto/Video	- Wiedergabe der Fotos und/oder Videos
Bildauflösung	12 Megapixel (4:3)	Qualität der Fotos (in Megapixel) Hohe Auflösung = bessere Qualität, aber auch höheres Speichervolumen. Ab 6MP geringfügig schlechtere Nachtaufnahmen.
	8 Megapixel (4:3)	
	<b>5 Megapixel</b> (4:3)	
	3 Megapixel (4:3)	
	6 Megapixel (16:9)	
Serienbilder	<b>1</b> bis 5	Anzahl der Bildaufnahmen pro Aufnahme (Fotoserie)
Videoauflösung	<b>HD</b> (1280*720)	Qualität der Videos Hohe Auflösung = bessere Qualität, aber auch höheres Speichervolumen
	VGA (640*480)	
	QVGA (320*240)	

---

Videolänge	5 bis 30 Sekunden	Aufnahmedauer pro Video – 1 Sek. bei HD = ca. 1,5 MB  – 1 Sek. bei VGA = ca. 0,6 MB
<b>Parameter</b>	<b>Einstellungen</b>	<b>Beschreibung</b>
Video-Ton	<b>An</b> , Aus	Aufnahme der Tonspur bei Videosequenzen
Sensorpause	<b>5 Minuten</b> , [1S-60M]	Sperrzeit zwischen zwei Aufnahmen ein-/ausstellen. Zum Einstellen OK-Taste drücken. Mit den Pfeiltasten Zeit einstellen. Die Kamera löst erst nach Ablauf der eingestellten Sensorpause (wieder) aus.
PIR-Sensor	Niedrig  <b>Normal</b>  Hoch	Empfindlichkeit des passiven Infrarotsensors (PIR) – bei niedrigen Temperaturen  – empfohlene Einstellung  – für den Innenbereich, bei geringen Bewegungen/ Temperaturunterschieden (z.B. Mäuse), oder bei hohen Temperaturen
Zeitschaltuhr	An  <b>Aus</b>	Zeitschaltuhr <b>ein-/aus-</b> schalten und Einstellen der Uhrzeiten. Bei Bedarf die Option <b>an</b> und im Anschluss die <b>Start-</b> & <b>Stoppzeit</b> definieren

---

Zeitraffer	An  <b>Aus</b>	Erstellen von Aufnahmen in einem <b>regelmäßigen</b> Zeitintervall ein-/ausschalten (Aufnahme wird unabhängig von einer Bewegung gemacht) und Einstellen des Zeitintervalls. Zum Einstellen die OK-Taste drücken. Mit den Pfeiltasten die gewünschten Werte einstellen.
------------	----------------------	---

**Menüpunkt "Grundeinstellungen"**

<b>Parameter</b>	<b>Einstellungen</b>	<b>Beschreibung</b>
Zeitstempel	<b>An</b> Aus	Angabe von Datum und Uhrzeit auf den Fotos ein-/ausschalten.
Datum/Uhrzeit		Zum Einstellen die OK-Taste drücken. Mit den Pfeiltasten Werte anwählen und einstellen. <ul style="list-style-type: none"> <li>– Datum</li> <li>– Uhrzeit</li> <li>– Datumsformat</li> </ul>
Temperatur-einheit	Fahrenheit <b>Celsius</b>	Einheit der im Bildstempel angezeigten Temperatur
Stromver-sorgung	Lithium o. Alkaline  NiMH  DC 12V	Einstellung der genutzten Stromversorgung: Batterieversorgung  Batterieversorgung;  externe Stromversorgung
SD-Karte formatieren	Ja  <b>Nein</b>	Formatieren der SD-Karte durch Drücken der OK-Taste ( <i>siehe Formatieren der Speicherkarte</i> )

Parameter	Einstellungen	Beschreibung
Passwort	Passwort eingeben  <b>Deaktivieren</b>	Kennwortschutz ein-/ausstellen. Festlegen des Kennworts (4 Ziffern) über die OK-Taste. Mit den Pfeiltasten Ziffern anwählen und einstellen.
Werkseinstellungen	<b>Nein,</b>  Ja	Setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen durch Bestätigen mit <u>Ja</u> zurück.
Kamera Info	Gespeicherte Daten  Speicherplatz  Firmware Version  Kamera Name	Zeigt die Anzahl der vorhandenen Aufnahmen an.  Zeigt den belegten und freien Speicherplatz an.  Zeigt den Softwarestand an.  Ermöglicht es, dem Gerät eine Nummer durch <u>Aktivieren</u> zu geben. Diese wird auf dem Bildstempel und im E-Mail- Betreff angezeigt.
Software-Update	Ja <b>Nein</b>	Spielt ein auf der SD-Karte abgespeichertes Update auf.

### Menüpunkt "Netzwerk einrichten"

Parameter	Einstellungen	Beschreibung
Sendemodus	Aus  <b>Aktuelle Einstellung</b>	Keine Bildübertragung  Einstellungen wie über das PC-Programm eingestellt. Bei Auslieferung ist das Gerät für SuperSIM voreingestellt.

---

Sendemodus	Angepasst	Sendet zu einer voreingestellten Zeit eine voreingestellte Anzahl an Aufnahmen.
	Tagesbericht	Sendet zu einer eingestellten Uhrzeit einen Bericht.
	Video in QVGA oder VGA (nur 3G-Cam)	Sendet ein 5-sekündiges Video. Diese Einstellung verbraucht viel Strom und ein höheres Datenvolumen der Mobilfunkkarte.
Senden über	MMS, <b>SMTP</b>	Bildversand per MMS oder E-Mail bzw. über SuperSIM.eu
Senden an	Telefon <b>E-Mail</b> Beides	Versand an max. 4: - Mobilfunknummern - E-Mailadressen oder beides
Netzwerkeinstellungen	Empfänger Telefon Empfänger E-Mail  Netzanbieter	Einstellung und Anpassung der Empfänger E-Mailadressen bzw. Mobilfunknummern. Auswahl an voreingestellten Mobilfunkeinstellungen.
2G/3G Mode		Einstellung des zu verwendenden Mobilfunkstandards:
	2G	2G-, EDGE- oder GPRS-Standard
	<b>3G</b>	3G/3G+ (HSDPA/HSDPA+) (schneller im Vergleich zu 2G)
Download Tool	<b>Nein</b> Ja	Speichert die PC-Software zum Einstellen der Kamera auf der eingelegten SDHC-Karte ab.

---

---

---

<b>Parameter</b>	<b>Einstellung</b>	<b>Beschreibung</b>
Fotoqualität	Normal	Bildgröße (kB) und Qualität der per E-Mail oder MMS übertragenen Bilder: bis ca. 100kb/Bild
	<b>Hoch</b>	bis ca. 300kb/Bild (3.0MP)
Fernsteuerung	<b>Aus</b>	Fernsteuerung der Kamera per 2-Wege-Kommunikation. Der Stromverbrauch kann bis zu 20x höher sein. Es empfiehlt sich die Verwendung einer externen Stromquelle. Aus
	24H	Rund um die Uhr
	Feste Uhrzeit	Zu einer festeingestellten Uhrzeit

---

<b>Menüpunkt "Sprache"</b>		
<b>Parameter</b>	<b>Einstellung</b>	<b>Beschreibung</b>
Sprache	Englisch, Finnisch, Schwedisch, <b>Deutsch</b> , Spanisch, Französisch, Italienisch, Tschechisch	Auswahl der Menüsprache.

---

## 5.10 Einstellungen über den Computer

### 5.10.1 Einstellmöglichkeiten

Mit dem PC-Tool können Sie die für den Versand per MMS oder E-Mail benötigten einmaligen Grundeinstellungen vornehmen:

- MMS-Einstellungen
  - Benachrichtigungen werden als SMS oder MMS verschickt. Beachten Sie bitte die ggf. erheblich höheren Kosten.
- SMTP-Einstellungen (empfohlen)
  - Benachrichtigungen werden nur als E-Mail verschickt

Die Kamera-Einstellungen und einen Teil der MMS- und SMTP-Einstellungen können auch direkt an der Kamera vorgenommen werden.

### 5.10.2 Installation und Start des PC-Tools

Bevor Sie zum ersten Mal Einstellungen mit Hilfe des PC-Tools vornehmen, müssen Sie das PC-Tool auf Ihrem Computer installieren.

- 1 PC-Tool von der Kamera auf die SDHC-Karte kopieren:  
Das PC-Tool ist auf der Kamera gespeichert und kann von dort beliebig oft auf eine SDHC-Karte kopiert werden. Gehen Sie hierzu bitte wie folgt vor:  
Schieben Sie eine SDHC-Karte in den SD-Karten-Schacht der Wildkamera und bewegen den Hauptschalter von der Stellung "OFF" auf "SETUP".  
Über den Menüpunkt "Netzwerk einrichten" gelangen Sie zu dem Punkt "Download Tool". Bestätigen Sie den Vorgang, indem Sie den Vorgang mit "Ja" bestätigen.  
Eine Kopie des PC-Tools befindet sich nun in komprimierter Form auf Ihrer SDHC-Karte.

2 Installation der PC-Software:

Sie haben nun die Wahl, ob Sie die SDHC-Karte, auf welcher sich nun das PC-Tool in komprimierter Form befindet, aus der ausgeschalteten Kamera entnehmen möchten, um sie in einen am Computer vorhandenen SD-Kartenleser einzulegen, oder ob Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel mit Ihrem Computer verbinden möchten. In diesem Fall fungiert Ihre Kamera als Kartenlesegerät.

Bitte beachten Sie folgende Punkte für die zweite Variante: Schalten Sie die Kamera erst in den Testmodus, sobald diese mit Ihrem Computer verbunden ist und schalten Sie wiederum die Kamera aus, bevor Sie sie von Ihrem Computer trennen möchten. Öffnen Sie den Datenträger und speichern Sie das PC-Tool auf Ihrem Computer an einem Ort ab, den Sie selbst auch im Nachhinein leicht finden (z.B. Desktop). Sie können die Datei umbenennen. Nach dem Herunterladen von der Kamera ist das PC-Tool noch als komprimierte "Zip-Datei" verpackt. Um die Software nutzen zu können, müssen sie diese nur noch mit Hilfe eines Packprogramms "entpacken". Hierzu können sie *WinRAR* (kostenlos), *Winzip* (kostenlos) oder ein bereits installiertes Packprogramm Ihrer Wahl verwenden.

3. Das Programm kann durch Doppelklick gestartet werden.



## ► Hinweis

Durch das Verbinden der Kamera mit Ihrem Computer mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels fungiert die Kamera **nur** als SD-Karten-Lesegerät. In Folge dessen haben Sie **nur** Zugriff auf die eingelegte SD-Speicherkarte. Währenddessen können Sie die Kamera **nicht** mit Hilfe des Bedienfeldes steuern.

### 5.10.3 Datenübertragung auf die Kamera

Nachdem Sie die gewünschten Einstellungen über die Einstellungssoftware vorgenommen haben (*nähere Informationen dazu auf den folgenden Seiten*), übertragen Sie diese wie folgt auf die Kamera:

1. Die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel mit dem Computer verbinden, um diese als externes SD-Karten-Laufwerk zu verwenden, oder (wenn Ihr Computer einen SD-Karten-Schacht hat), alternativ die SD-Karte in den SD-Karten-Schacht des Computers gesteckt werden.
2. Betriebsschalter an der Kamera auf "SETUP" stellen (nur bei Verwendung der Kamera als externes SD-Kartenlaufwerk, nicht bei Verwendung des SD-Karten-Schacht an Ihrem Computer).



Abb. 4: Datenübertragung (Ausschnitt, Beispiel)

3. An der Einstellungssoftware am Computer das Feld ".." (1), hinter "Path" anklicken.
  - Das Fenster mit den Laufwerken des Computers erscheint.
4. Das Laufwerk der Kamera/Speicherkarte auswählen. (also wieder entweder die Kamera als externes SD-Laufwerk oder dem SD-Kartenschacht des Computers)
5. Die Auswahl mit "OK" bestätigen.
6. Klicken Sie nun auf "Save" (Save= speichern) (2), um die Eingaben zu speichern. Nun wurde eine Setup-Datei durch das

PC-Programm generiert und im Ziellaufwerk („Path“), also Ihre SD-Karte, gespeichert.

7. Nun die Verbindung zum Computer trennen (nur bei Verwendung der Kamera als externes SD-Kartenlaufwerk, nicht bei Verwendung des SD-Karten-Schachts an ihrem Computer) bzw. die SD-Karte aus dem Computer entnehmen und wieder in den Kartenschacht der Kamera einsetzen.
8. Schalten Sie das Gerät von "OFF" auf "SETUP" und warten einen kurzen Augenblick. Das Gerät sollte sich neu starten, sobald die Einstellungen erfolgreich von der Kamera übernommen wurden.

## 5.10.4 Startbildschirm

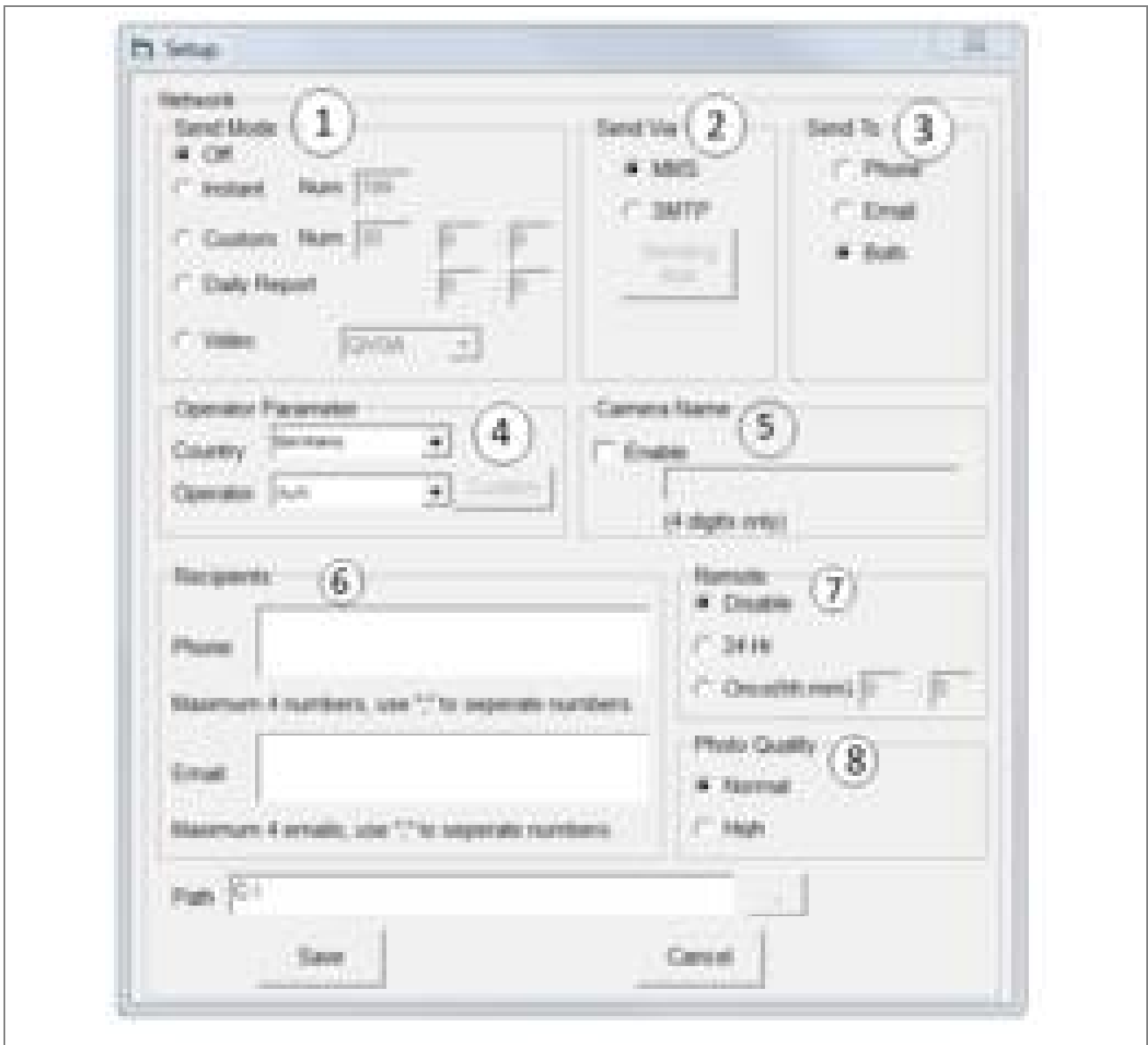


Abb. 5: Startbildschirm

- |   |                                     |   |                                  |
|---|-------------------------------------|---|----------------------------------|
| 1 | Sendemodus                          | 5 | Kameraname                       |
| 2 | Senden über                         | 6 | Empfänger                        |
| 3 | Senden an                           | 7 | Fernsteuerung                    |
| 4 | Auswahl des Mobilfunk-<br>Anbieters | 8 | Auflösung des gesendeten<br>Foto |

### 5.10.5 MMS-Einstellungen

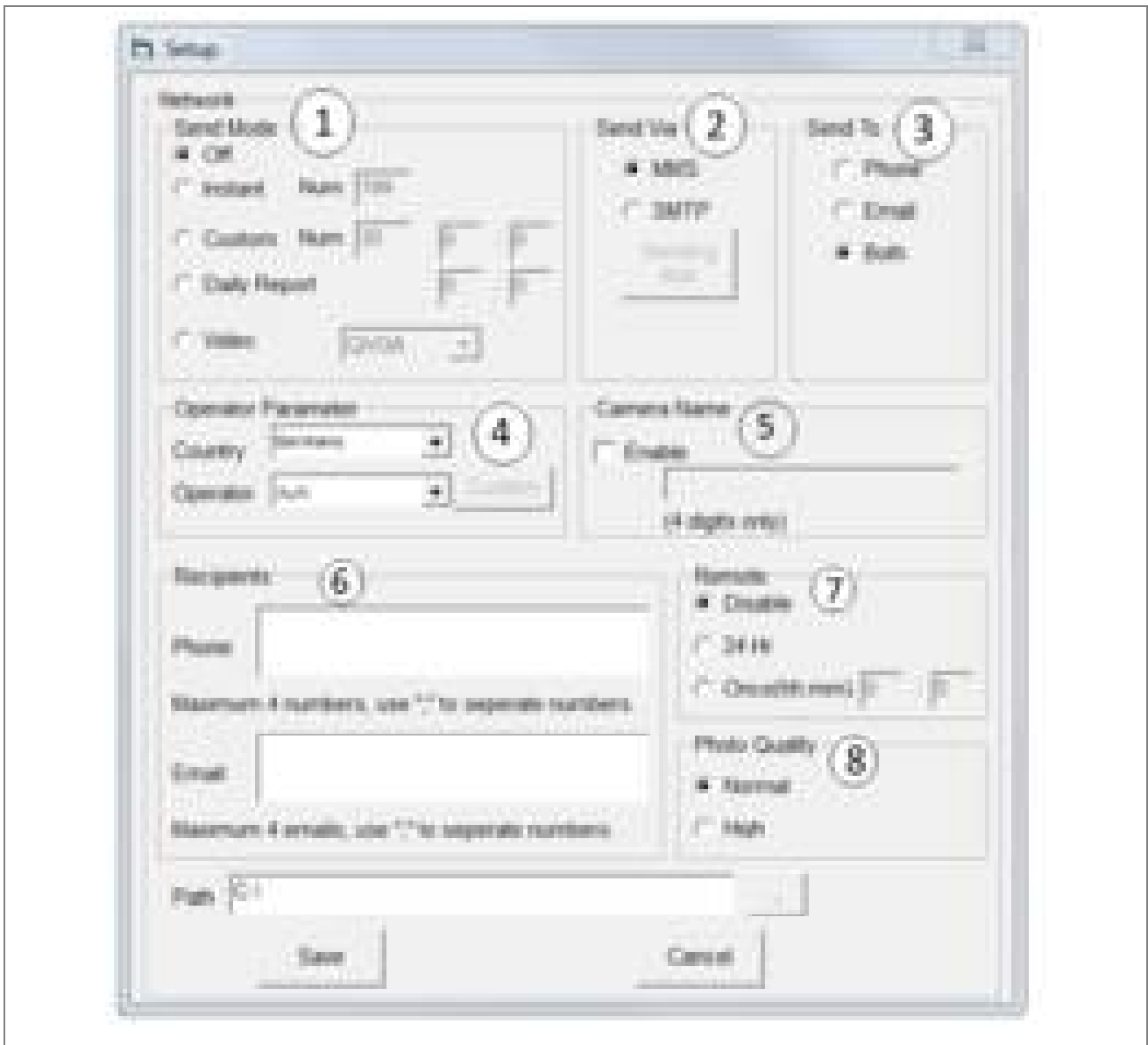


Abb. 6: MMS-Einstellungen

Folgende Parameter lassen sich am Computer oder über die Kamera einstellen:

Abb. 3: MMS Einstellungen

<b>Parameter</b>	<b>Einstellungen</b>	<b>Beschreibung</b>
1 Sendemodus	Off	Aus, keine Bildübertragung
	Instant	Sofort, Bildübertragung, unmittelbar nachdem ein Bild aufgenommen wurde. Num= tägliches Limit (Deckelung).
	Custom	Dieser Modus dient der Minimierung des Stromverbrauchs. Die Kamera nimmt bei jeder Bewegung Bilder auf, sendet diese aber nicht sofort. Stattdessen wählt sich die Kamera nur einmal alle 24 Stunden, zur hier einzustellenden Uhrzeit, in das Mobilfunknetz ein und lädt max. die im Feld "Num" eingestellte Anzahl an Bildern auf einmal hoch. Wurden in den letzten 24 Stunden mehr Bilder aufgenommen, als hier im Feld "Num" von Ihnen eingegeben wurde, so werden die in der letzten 24-Stunden-Periode zuerst aufgenommenen Bilder hochgeladen
	Daily Report,	täglicher Bericht: die Kamera sendet alle 24 Stunden, zur hier einzustellenden Uhrzeit, eine Nachricht. In dieser Nachricht informiert Sie die Kamera darüber, wie viele Aufnahmen in den letzten 24 Stunden gemacht wurden

---

		Video (E-Mail)	Kamera überträgt eine kurze Videosequenz (max. 5 Sekunden)
2	Senden via	MMS, SMTP	Bildversand per MMS. Bildversand per E-Mail (empfohlen)
3	Senden an	Phone (MMS)	Versand an Mobilfunkgerät
		Email	Versand an E-Mail
		Both (MMS)	Versand an Mobilfunkgerät und E-Mail, nur bei MMS
4	Mobilfunk-anbieter	Country, Operator	"Land" - Auswahl des Landes. "Anbieter" - Auswahl des Mobilfunkanbieters.
		Custom	"Spezifische" Einstellung, sofern der Anbieter nicht gegeben ist. Nur einstellbar, wenn Country (Land) auf "Other" eingestellt ist.
5	Kamera Name	Enable	Aktivieren - Benennung der Kamera mit max. 4 Ziffern
6	Empfänger	Phone	Einzelne Empfänger müssen durch " ; " getrennt werden. Maximal 4 Empfänger je Feld. Einzutragender Bereich für Mobilfunknummern.
		Email	Einzutragender Bereich für E-Mail-Adressen
7	Remote		Fernsteuerung der Kamera. Achtung: ist diese dauerhaft aktiviert, steigt der Stromverbrauch um ein

---

---

Remote		vielfaches an und es verkürzt sich die StandBy-Zeit erheblich. Ausgeschalten.
	Disable,	
	24H	Rund um die Uhr.
	Once (hh:mm)	Einmal pro Tag zu einem festen Zeitpunkt.

---

8	Photo Quality	Bildqualität (Größe) der per E-Mail oder MMS übertragenen Bilder:
	Normal	Stärker komprimierte Bilder, dadurch aber auch kleiner.
	High	Höchste Auflösung.

---

### 5.10.6 E-Mail-Einstellungen

Informationen zu weiteren Parametern und den Einstellmöglichkeiten siehe "Einstellungen an der Kamera" / "Parameter-einstellungen" Seite **Fehler! Textmarke nicht definiert..**

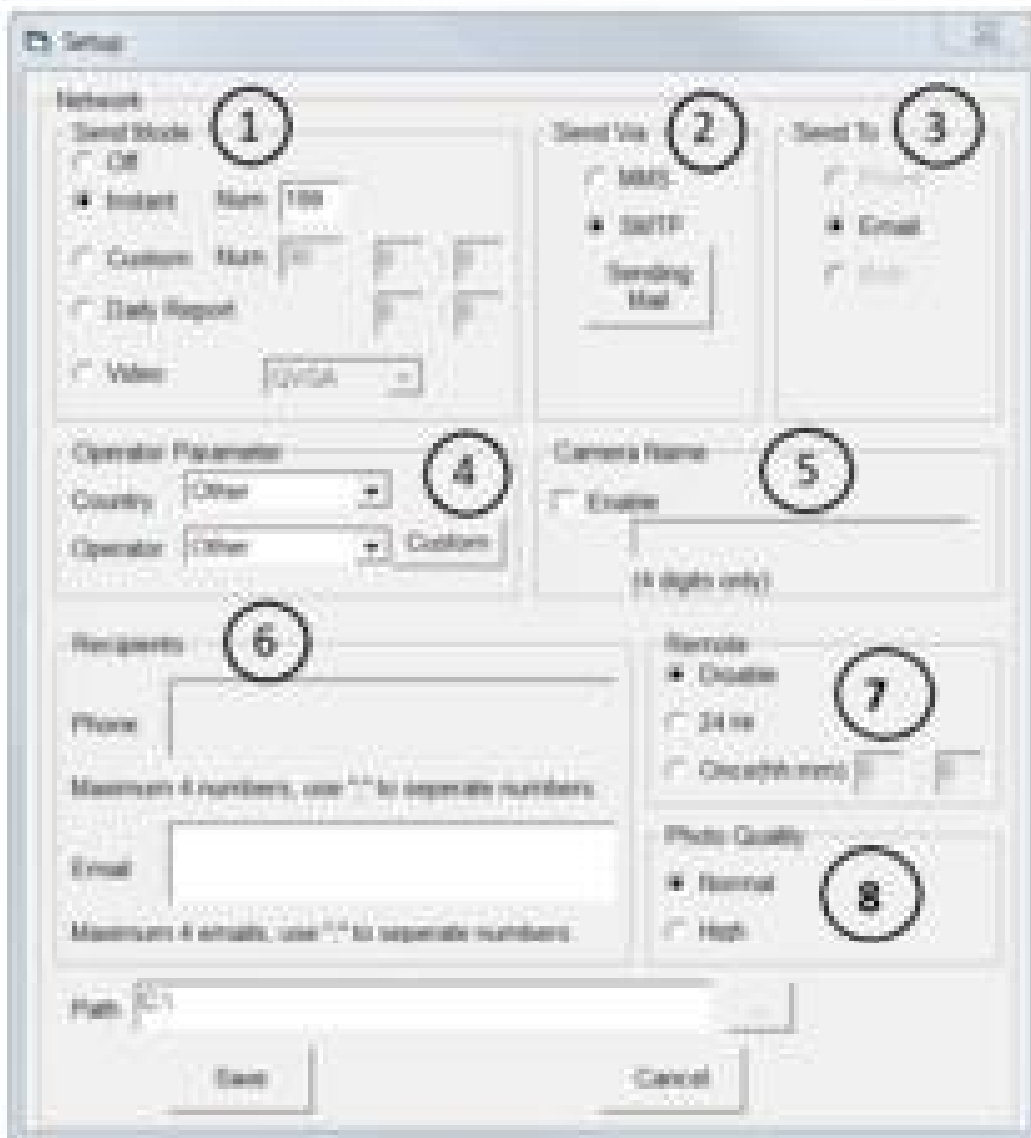


Abb. 7: SMTP-Einstellungen

Folgende Parameter lassen sich nur am Computer und nicht über die Kamera einstellen, siehe Abb. 4: SMTP-Einstellungen:



---

<b>Parameter</b>	<b>Einstellungen</b>	<b>Beschreibung</b>
1	Sendemodus	Off
	Instant	Sofort, Bildübertragung, unmittelbar nachdem ein Bild aufgenommen wurde. Num= tägliches Limit (Deckelung).
	Custom	Dieser Modus dient der Minimierung des Stromverbrauchs. Die Kamera nimmt bei jeder Bewegung Bilder auf, sendet diese aber nicht sofort. Stattdessen wählt sich die Kamera nur einmal alle 24 Stunden, zur hier einzustellenden Uhrzeit, in das Mobilfunknetz ein und lädt max. die im Feld "Num" eingestellte Anzahl an Bildern auf einmal hoch. Wurden in den letzten 24 Stunden mehr Bilder aufgenommen, als hier im Feld "Num" von Ihnen eingegeben wird, so werden die in der letzten 24-Stunden-Periode zuerst aufgenommenen Fotos hochgeladen.
	Daily Report,	täglicher Bericht: die Kamera sendet alle 24 Stunden, zur hier einzustellenden Uhrzeit, eine Nachricht. In dieser Nachricht informiert Sie die Kamera darüber, wie viele Aufnahmen in den letzten 24 Stunden gemacht wurden
	Video (E-Mail)	Kamera überträgt eine kurze Videosequenz.

---

---

	<b>Parameter</b>	<b>Einstellungen</b>	<b>Beschreibung</b>
2	Senden via SMTP	Sending Mail	Bildversand per E-Mail (Internet). Tragen Sie eine Versender-E-Mail-Adresse ein: Email = Versender E-Mail-Adresse;  Account = E-Mail-Adresse, falls nicht benötigt;  Passwort = E-Mail-Passwort. SMTP Server = E-Mail-Server (Versender);  Port 25 = kein SSL, Port 465 oder 587 = SSL.
3	Senden an	Email	Versand an E-Mail.

---

**Hinweis**

Diese Funk-Wildkamera ist standardmäßig für den Versand mit SuperSIM.eu voreingestellt.

Sollten Sie für den Bildversand per E-Mail eine eigene SIM-Karte nutzen, so tragen Sie bitte einen E-Mail-Versender wie in Punkt 2 [Senden via SMTP] beschrieben ein.

---

4	Operator Parameter (Mobilfunkanbieter)	Country  Operator	Land der SIM-Karte.  Anbieter der SIM-Karte.  Wählen Sie zuerst das Land und anschließend den benötigten Mobilfunkanbieter.  Wählen Sie unter Land den Punkt
---	--	-------------------------	--

---

---

		Other an und gehem auf das Feld "Custom", wenn der Anbieter Ihrer SIM-Karte nicht vorhanden ist.
5	Kamera Name Enable	Aktivieren - Benennung der Kamera mit max. 4 Ziffern
6	Empfänger	Einzelne Empfänger müssen durch " ; " getrennt werden. Maximal 4 Empfänger je Feld.
	<b>Email</b>	Einzutragender Bereich für E-Mail-Adressen.
7	Remote	Fernsteuerung der Kamera. Achtung: ist diese dauerhaft aktiviert, steigt der Stromverbrauch um ein vielfaches an und es verkürzt sich die StandBy-Zeit erheblich.
	Disable,	Ausgeschalten.
	24H	Rund um die Uhr.
	Once (hh:mm)	Einmal pro Tag zu einem festen Zeitpunkt.
8	Photo Quality	Bildqualität (Größe) der per E-Mail oder MMS übertragenen Bilder:
	Normal	Stärker komprimierte Bilder, dadurch aber auch kleiner.
	High	Höchste Auflösung.

---

## 6 Bedienung

### 6.1 Betriebsarten

#### **Achtung – Funktionsbeeinträchtigung**

Beim direkten Umschalten zwischen Normalbetrieb (Betriebsschalter auf "ON"-Position) und Test-Modus (Betriebsschalter auf "SETUP"-Position) kann es zu Funktionsstörungen der Kamera kommen. Beim Umschalten zwischen Normalbetrieb und Test-Modus den Betriebsschalter immer erst auf "OFF" stellen.

#### **Normalbetrieb (Betriebsschalter auf „ON“-Position)**

Betriebsschalter in die Stellung "ON" stellen.

- Die LED "Betriebsstatus" blinkt für etwa 15 Sekunden. Danach ist die Kamera betriebsbereit.
- Die Kamera macht je nach Parameter-Einstellung automatisch Fotos oder Videos von Objekten, die sich im Erfassungsbereich des Infrarotsensors bewegen. Tagsüber, ohne Blitz, werden Farbaufnahmen gemacht. Nachts, wenn der Infrarotblitz aktiviert ist, werden schwarz-weiß Aufnahmen gemacht. Die Umschaltung erfolgt automatisch durch den Lichtsensor.
- Das Bedienfeld kann in diesem Modus nicht benutzt werden.

## SETUP-Modus

Betriebsschalter in die Stellung "SETUP" stellen.

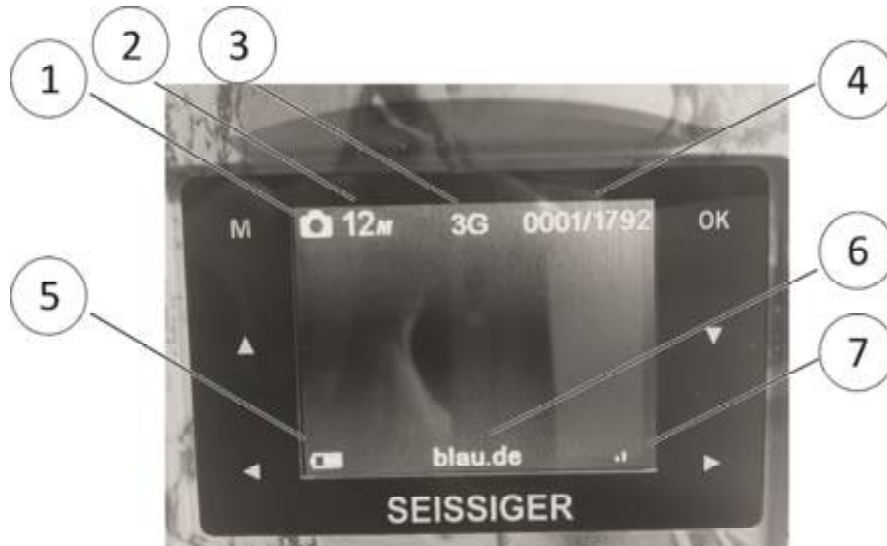


Abb. 7: Bildschirm im SETUP-Modus

- |   |  |   |                   |
|---|--|---|-------------------|
| 1 | Betriebsmodus (Foto/Video)                         | 5 | Batteriestatus    |
| 2 | gewählte Auflösung                                 | 6 | Mobilfunkanbieter |
| 3 | Bandbreite (2G oder 3G)                            | 7 | Signalstärke      |
| 4 | Anzahl der Aufnahmen/<br>Max. Anzahl der Aufnahmen |   |                   |

- Der Bildschirm wird aktiviert und zeigt den Erfassungsbereich der Kamera.

Folgende Informationen werden am Bildschirm angezeigt:

- eingestellter Betriebsmodus (1) "Foto" oder "Video"
- Angabe der Foto- bzw. Video-Auflösung (2)
- verfügbare Bandbreite (3) (2G oder 3G)
- Anzahl aufgenommener Bilder / Anzahl der Bilder die noch aufgenommen werden können (4) (Betriebsmodus "Foto")
- Noch verfügbare Aufnahmezeit (4) (verbleibende Speicherkapazität) im Videomodus
- Batteriestatus (5)
- "Keine Sim-Karte" sofern keine Sim-Karte eingelegt ist, oder diese nicht unterstützt wird.
- Mobilfunkanbieter (6), sofern eine Sim-Karte eingelegt ist

- Stärke des Empfangssignals (7), sofern eine Sim-Karte eingelegt ist.
- Im SETUP-Modus können Sie Parameter-Einstellungen vornehmen, Aufnahmen anzeigen/löschen und die SD-Karte formatieren.
- Wenn im SETUP-Modus mehrere Minuten keine Funktion aufgerufen wird, schaltet die Kamera automatisch ab. Zum Wiedereinschalten den Betriebsschalter kurz in die Stellung "OFF" und dann wieder in die Stellung "SETUP" bzw. "ON" stellen.

## **Ausschalten**

Betriebsschalter in die Stellung "OFF" stellen.

- Zum Batterie einlegen/wechseln, SDHC-Karte und SIM-Karte einlegen/entfernen.
- Da die Kamera auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom verbraucht, entnehmen Sie bitte die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht eingesetzt wird (Auch, um einem Auslaufen der Batterien vorzubeugen. Hierdurch würde die Kamera zerstört. Derartige Schäden sind nicht von der Gewährleistung abgedeckt). Die Parameter-Einstellungen bleiben zumindest einige Tage erhalten, da die Kamera über einen kleinen Stromzwischenspeicher verfügt.



## **6.2 Anzeigen von Aufnahmen**

Sie haben folgende Möglichkeiten zum Anzeigen der Aufnahmen:

- direkt auf dem Bildschirm der Kamera
- über den Computer
- am Fernseher
- auf einer Digitalkamera mit SD-Kartenschacht und Farbbildschirm

### **Anzeigen von Aufnahmen auf dem Bildschirm der Kamera**

1. Den Betriebsschalter auf "SETUP" stellen.

2. Die Pfeiltaste-Runter auf dem Bedienfeld drücken.
  - Die letzte Aufnahme wird auf dem Bildschirm angezeigt.
  - Videosequenzen, zu erkennen an einem Videokamera-Symbol  im linken, unteren Eck werden als Standbild angezeigt. Mit der "OK"-Taste kann die Videosequenz wiedergegeben werden.
  - Fotos sind an einem Fotokamera-Symbol  im linken, unteren Eck zu erkennen.

Wird eine aktive (funktionierende, freigeschaltete) SIM-Karte genutzt und sind alle Einstellungen für den MMS- oder E-Mail Versand vorgenommen, so kann das ausgewählte Bild durch betätigen der OK-Taste manuell sofort versendet werden. Diese Funktion eignet sich gut, um zu testen, ob alle Einstellungen für den Versand von Bildern und Videos, richtig vorgenommen wurden.
  
3. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:
  - Blättern**
    - Mit der Pfeiltaste-Links bzw. Pfeiltaste-Rechts durch die Aufnahmen blättern.
  - Löschen**
    - Mit der Pfeiltaste-Hoch wird der Löschedialog aufgerufen (*hierzu siehe Kapitel "Löschen von Aufnahmen", auf einer der folgenden Seiten*).
  - Vorschaubild versenden**
    - Mit der OK-Taste wird der manuelle Bildversand eingeleitet.
  
4. Rücksprung in den Startbildschirm mit der Pfeiltaste-Runter.

## Anzeigen über den Computer/Fernseher

### Achtung – Datenverlust

Wird die SD-Karte bei eingeschalteter Kamera entnommen oder eingesteckt, kann es zu einer Beschädigung der Karte oder zu einem Datenverlust kommen.

Die Speicherkarte daher bitte nur bei ausgeschalteter Kamera einstecken oder entnehmen (Betriebsschalter in Stellung "OFF").


1. Die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel mit einem Computer verbinden bzw. mit dem USB-Kabel an einen Fernseher anschließen. Falls Ihr Computer/Fernseher einen SD-Karten-Schacht hat, kann alternativ die SDHC-Karte in den SD-Karten-Schacht des Computers/Fernsehers gesteckt werden.
2. Betriebsschalter auf "SETUP" stellen.
3. Am Computer/Fernseher die gewünschten Dateien anzeigen lassen.
4. Verbindung zum Computer/Fernseher trennen bzw. die SDHC-Karte aus dem Computer/Fernseher entnehmen und wieder in den Kartenschacht der Kamera einsetzen.

### 6.3 Löschen von Aufnahmen


Sie haben folgende Möglichkeiten zum Löschen von Aufnahmen:

- direkt am Bildschirm der Kamera
- über den Computer

#### Löschen am Bildschirm der Kamera

1. Den Betriebsschalter auf "SETUP" stellen.
2. Die Pfeiltaste-Runter am Bedienfeld der Kamera drücken.
  - Die letzte Aufnahme wird am Bildschirm angezeigt. Videosequenzen, zu erkennen an einem Videokamera-Symbol  im linken, unteren Eck werden als Standbild angezeigt, werden als Standbild angezeigt;



Fotos sind an einem Fotokamera-Symbol  im linken, unteren Eck zu erkennen.

3. Die Pfeiltaste-Hoch drücken.
  - Der Löschmodalogue erscheint.
4. Mit der Pfeiltaste-Hoch bzw. Pfeiltaste-Runter auswählen, ob die aktuell angezeigte Aufnahme gelöscht werden sollte ("Löschvorgang") oder alle Aufnahmen gelöscht werden sollten ("Alle löschen").
  - Die angewählte Zeile ist weiß hinterlegt.
5. Die OK-Taste betätigen, um die Auswahl zu bestätigen.
6. Mit der Pfeiltaste-Runter bzw. Pfeiltaste-Hoch auswählen, ob der jeweilige Vorgang durchgeführt werden soll ("Ja"), oder abgebrochen werden soll ("Nein"), ohne eine oder mehrere Aufnahmen zu löschen.
  - Die angewählte Option ist weiß hinterlegt.
7. Bestätigen Sie den Vorgang mit der OK-Taste.
  - Die Aufnahme oder Aufnahmen werden von der SDHCKarte gelöscht.
  - Sind alle Aufnahmen gelöscht, erscheint am Display die Anzeige "Keine Datei!".

► **Hinweis**

Rücksprung in den Startbildschirm mit der Pfeiltaste-Runter.

## Löschen über den Computer

### Achtung – Datenverlust

Wird die SD-Karte bei eingeschalteter Kamera entnommen oder eingesteckt, kann es zu einer Beschädigung der Karte oder zu einem Datenverlust kommen.

Speicherkarte nur bei ausgeschalteter Kamera einstecken oder entnehmen (Betriebsschalter in Stellung "OFF").

---

1. Die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel mit einem Computer verbinden. Falls Ihr Computer einen SD-Karten-Schacht hat, kann alternativ die SDHC-Karte in den SD-Karten-Schacht des Computers gesteckt werden.
2. Betriebsschalter auf "SETUP" stellen.
3. Am Computer (Arbeitsplatz) den entsprechenden Wechseldatenträger anwählen und die gewünschten Dateien löschen.
4. Verbindung zum Computer trennen bzw. die SDHC-Karte aus dem Computer entnehmen und wieder in den Kartenschacht der ausgeschalteten Kamera einsetzen.

## 7 Störungsbehebung

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Behebung</b>
Ein loses Teil bewegt sich vor dem Objektiv	Infrarotfilter wird unmittelbar vor der Aufnahme magnetisch justiert.	Keine Störung
Kamera lässt sich nicht einschalten	Keine SD-Karte in der Kamera. Batterien zu schwach.	SD-Karte einsetzen. Setzen Sie frische Batterien ein.
Keine Bildschirmanzeige	Batterien sind zu schwach.	Setzen Sie frische Batterien ein.
Bildschirm leuchtet komplett hellgrün.	Empfang / Signalstärke ist zu gering.	Standortwechsel der Kamera. Im Falle der 3G-Cam den 2G/3G Modus anpassen.
Kamera macht ständig Aufnahmen (unabhängig von Bewegungen bzw. ohne größere Objekte, die sich vor der Kamera befinden)	Zeitrafferfunktion ist eingeschaltet. Auslösung durch Gras, Blätter, Äste etc.	Zeitrafferfunktion ausschalten. Darauf achten, dass sich direkt vor den PIR-Sensoren keine Äste und Blätter bewegen.
Kamera macht keine Nachtaufnahmen	Batterien sind zu schwach.	Nachtaufnahmen benötigen mehr Energie als Tagaufnahmen. Setzen Sie frische Batterien ein.

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Behebung</b>
Kamera macht keine Aufnahmen bei Bewegungen	Bewegtes Motiv ist zu groß.	Ausrichtung der Kamera auf die Größe des zu beobachtenden Motivs anpassen.
	Zeitschaltuhr ist aktiv.	Zeitschaltuhr ausschalten.
	Sensorempfindlichkeit steht auf "niedrig".	PIR-Empfindlichkeit auf "mittel" oder "hoch" stellen.
	Die Speicherkarte ist voll.	Bilder löschen bzw. abspeichern und Speicher der SD-Karte löschen.
Videolänge ist kürzer als eingestellt	Batterien sind zu schwach.	Bei schwächerer Batterieladung wird die Videolänge automatisch nach unten reguliert. Setzen Sie frische Batterien ein.
Temperaturanzeige auf den Bildern ist zu hoch	Erwärmung der Kamera durch zu hohe Bild- bzw. Videofrequenz.	Stellen Sie die Verzögerungszeit größer ein. Stellen Sie den Aufnahmemodus von 3-Bild-Aufnahme auf Einzelaufnahme.
zu helle bzw. weiße Tagbilder und schwarze Nachtaufnahmen	Der Infrarotfilter hängt fest.	Leichtes Schütteln der Kamera löst den Infrarotfilter.

---

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Behebung</b>
Es werden keine Aufnahmen/Be-nachrichtigungen per E-Mail/SMS versandt	Keine SIM-Karte in der Kamera.	SIM-Karte einsetzen.
	Antenne ist nicht korrekt befestigt.	Antenne auf die Kamera schrauben.
	Kamera hat keinen Empfang / Signalstärke ist zu gering	Standortwechsel der Kamera. Netzanbieter wechseln.
	Zeitrafferfunktion ist eingeschaltet.	Zeitrafferfunktion ausschalten.
	Standortwechsel der Kamera.	Standortwechsel der Kamera.
	Netzanbieter wechseln.	Netzanbieter wechseln.
	Pin-Code Abfrage der SIM-Karte wurde nicht deaktiviert.	Pin-Code-Abfrage mit einem Handy deaktivieren.
	Tägliches Limit ist erreicht.	Tägliches Limit anpassen.
	Batterien sind zu schwach.	Setzen Sie frische Batterien ein.
	Auslösung durch Gras, Blätter, Äste ect.	Darauf achten, dass sich direkt vor den PIR-Sensoren keine Äste und Blätter bewegen.
Keine Handynummer bzw. E-Mailadresse angegeben	Handynummer bzw. E-Mailadresse über die Einstellsoftware oder die Kamera direkt angeben.	

---

---

<b>Störung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Behebung</b>
Es werden keine Aufnahmen/Be-nachrichtigungen per E-Mail/MMS versandt	Es wurde kein SMTP Server eingetragen oder fehlerhaft.	Einstellungen erneut über die Einstellsoftware vorkehren und kontrollieren.
	Versender E-Mail-Adresse ist inkorrekt.	Versender E-Mail-Adresse über die Einstellsoftware korrigieren.
	E-Mail-Server setzt eine Verschlüsselung voraus.	SMTP Port anpassen. Je nach SMTP-Server wird entweder der Port 587 oder 465 benötigt.
Piepton ertönt wiederholt, wenn der Betriebs-schalter auf "ON" steht.	Keine SD-Karte eingelegt.	Kamera ausschalten und den Zustand der Speicherkarte überprüfen.
	Die eingelegte SD-Karte ist schreibgeschützt.	
Piepton ertönt wiederholt, wenn der Betriebs-schalter auf "SETUP" steht.	Keine SD-Karte eingelegt.	Kamera ausschalten und den Zustand der Speicherkarte überprüfen.
Es befinden sich mehr Bilder auf der Speicherkarte als verschickt wurden.	Kamera hat keinen Empfang / Signalstärke ist zu gering.	Standortwechsel der Kamera. Netzanbieter wechseln. Empfehlung: Super-Sim. Sensorpause zwischen 1-3 Minuten einstellen.

---

In einigen Fällen kann die Funkkamera starken Empfang anzeigen, jedoch ist das tatsächliche Mobilfunknetz zu gering, um das Bild oder Video im Falle der 3G-Cam zu verschicken.

Versuchen Sie es zu einem späterem Zeitpunkt erneut oder ändern Sie den Standort der Kamera

---

## 8 Technische Daten

### Allgemeine Daten

Abmessungen	170 x 120 x 90 mm
Front TFT Farbbildschirm	Echter TFT Bildschirm 6 cm Bilddiagonale (2,4")
Gewicht (Netto)	520 g
Gewicht (Brutto)	1800 g
Funktechnik (nicht Pro-Cam 3)	HSPA+/3G (3G-Cam) oder GPRS/EDGE/2G/2G+ (2G-Cam)
Befestigung	Gurtband Stativ (Gewinde ¼" 2)
Betriebstemperatur	-30 ... +70 °C / -20 ... +158 °F
Luftfeuchtigkeit während des Betriebs	5–95 %
Wasserfestigkeit	IP 54
Prüfzeichen	CE ROHS

### Energieversorgung

Batterien	
– Kamera	6 x D-Batterie 1,5 Volt (LR20)
externe Stromquelle	9-12 Volt; 2Ampere; 4,0 mm x 1,7 mm Hohlstecker
Stromverbrauch	
– Kamera	ca. 150 mA
– Infrarot-Blitz	ca. 350 mA
– Standby-Betrieb	< 0,1 mA
Stand-by-Zeit	ca. 3–12 Monate
Automatische Stromabschaltung	Nach 3 min. ohne Eingabe im "Setup"-Modus



---

**Anschlüsse**

---

SD-Kartenschacht	
SIM-Kartenschacht	Für die Modelle 2G und 3G
USB-Anschluss	
Anschluss für externe Stromversorgung	9-12 Volt, DC 4,0 mm x 1,7 mm hohl

---

---

**Kamera**

---

Bildsensor	5 Megapixel Farb-CMOS
Max. Auflösung	3968x2976 Pixel
Linse	Sichtfeld (Field of view) = 52° Auto IR-Cut
Reichweite des Blitzes – 940nm (Low-glow Blitz)	ca. 15 m / 30 ft
Reichweite des Sensors	bis 20 m / 65 ft
Erfassungswinkel des Sensors	45°
Auslösezeit	<1 Sekunde
Bildschirm	2,4" Farbbildschirm, 6 cm Bilddiagonale
Speicherkartengröße	4GB bis 32GB SD/SDHC
Dateiformate	
Fotos	JPEG
Videos	AVI
Fotoauflösung	5 MP = 2560 x 1920 Pixel 6 MP = 3072 x 1728 Pixel 8 MP = 3200 x 2400 Pixel 12 MP = 3968 x 2976 Pixel
Videoauflösung	HD = 1280 x 720, 14 fps VGA = 640 x 480, 30 fps QVGA = 320 x 240, 30 fps
Videolänge	5s - 30s (Sekunden)
Zeitraffer (programmierbar)	10s – 12h
Verzögerungszeit/Sensorpause (programmierbar)	1s – 60min
Empfindlichkeit des	Niedrig,

---

Infrarotsensors	Mittel, Hoch
Aufnahmemodus	Kamera, Video, Kombiniert
Zeitschaltuhr	ein/aus, einstellbar
Kameraname	4-stellig numerisch
Passwort	4-stellig numerisch



